

KÄRNTEN > VILLACH

ANDREAS JANDL

VILLACH

21. Juni 2016, 14:41 Uhr

Antrag für Bordell wird geprüft

Geplantes Großbordell im Villacher Gewerbegebiet regt weiter auf. Frauenreferentin Gerda Sandriesser nimmt Stellung. Sie bietet Prostituierten im Bedarfsfall Hilfe an.



Rein rechtlich dürfte das im Villacher Gewerbegebiet geplante Großbordell, in dem bis zu 70 Prostituierte arbeiten sollen, auf festen Beinen stehen. Da sich in der gesetzlich festgelegten 300-Meter-Schutzzone weder Schulen, Kindergärten, Kasernen noch Kirchen befinden. Sollten auch die Bau- und Hygienevorschriften eingehalten werden, wird das Etablissement von den zuständigen Behörden wohl genehmigt werden. Ob man das will oder nicht.

Villachs Stadträtin Gerda Sandriesser nimmt in ihrer Position als Frauenreferentin Stellung: "Es gibt einen Bauwerber. Sollte er die Auflagen erfüllen, kann man leider nichts dagegen machen. Aber noch ist der Antrag in Bearbeitung, daher ist die Sache noch nicht gegessen." Ihr Nachsatz: "Sollte es eine Genehmigung geben, wissen wir immerhin, wo die Frauen sind und dass sie regelmäßig zum Gesundheitsamt gehen, das ist die positive Seite." Andererseits hofft Sandriesser, dass die Frauen in den Villacher Bordellen dort freiwillig sind und zu nichts gezwungen werden. "Gewalt und Zwangsprostitution - speziell von Minderjährigen - verurteile ich auf das Schärfste."

Die Frauenreferentin gibt allerdings zu bedenken, dass man trotz der strengen und genauen Kontrollen nicht genau wissen könne, was im "dunklen Hinterzimmer" passiere.

Sandriesser bietet jedenfalls ihre Hilfe an. "Bisher ist zwar erst eine Dame mit mir in Kontakt getreten, aber zu mir können die Frauen immer kommen, sollten sie Probleme haben."

ANDREAS JANDL

0 KOMMENTARE



Unglaublich: Der Rechner zeigt sofort den Wert Ihres Hauses ... Hauswert

ANZEIGE



Advertisement for breuninger featuring various items: sneakers (140 €), a red chair (25,99 €), a pink dress (153,93 €), a light blue dress (132,93 €), and a black suitcase (149,95 €).

Für Sie empfohlen

KURIOSES INSERAT: 2-Euro-Münze gegen Haus am Meer in Kroatien: „Bitte nur erste Reihe“

BREITSCHOPF KÜCHEN: Das Rezept für perfekte Gestaltung

KAMPF GEGEN ENTVÖLKERUNG: Italien bietet „Häuser für einen Euro“ oder 80.000 Euro für Zuzug

NICHT AUS KÄRNTEN: Woher stammt das umstrittene Ski-Video aus dem Post von Sigi Fink?

POLITIK INTERN: „Wahlversprechen“: ORF-Landesabgabe wird fallen

JAGDUNFALL: Jäger wollte Reh von Leiden erlösen, traf aber seinen Kollegen

DIÖZESE HOLT PFARRER ZUM ...: „Schwer gekränkt“: Katholische Aktion distanziert sich von Wut-Predigt auf dem Pöllauberg

KITZECK IM SAUSAL: Bürgermeister als vermeintlicher Wildpinkler geht viral im Netz

1,7 PROZENT DER ANTEILE AM BA...: Haselsteiner will Strabag-Aktien im Wert von 151 Millionen Euro verkaufen

SELTENE BEUGEHAFT: Warum ein Bauer wegen seiner 500 Schweine zum dritten Mal hinter Gitter soll

NEBEN DER RENNSTRECKE: Brand bei Baustelle von Mateschitz-Hotel in Spielberg

ALLES IN BUTTER?: Preiskampf der Supermarktketten: Warum der Butterpreis schmilzt

Regionale Angebote

SCHEIN-WELT DIE FAHRSCHULE: Osterferien Intensivkurs

BDO AUSTRIA HOLDING: Die Wahl der optimalen Finanzierungsstruktur

VERENA COMPLJOJ SHIATSU: Shiatsu – Verena Comploj

ATRIO SHOPPING: Gutscheine gewinnen

ANZEIGE

ZURÜCK NACH OBEN

- Steiermark: Ennstal, Graz & Umgebung, Leoben, Murtal & Murau, Mürztal, Oststeier, Süd & Südwest, Südost & Süd, Weiz, Weststeier
- Kärnten: Klagenfurt, Feldkirchen, Lavanttal, Oberkärnten, Osttirol, St. Veit, Villach, Völkermarkt
- Leben: Gesundheit, Mobilität, Ombudsfrau, Reisen, Wohnen, Kulinarik, Karriere, Familie
- Sport: Steirersport, Kärntnersport, Fußball, Tennis, Motorsport, Wintersport, Eishockey
- Service: Hilfe, Autoren, Archiv, Spiele, Sudoku, Wetter, Club
- Kärntner Themen: Wetter in Kärnten, Wetter in Klagenfurt, Alpe Adria, Leute, Kärntner des Tages, Chefpresso, Landespolitik, Kärntner in Not